

# Graubünden : Naturforschende Gesellschaft Graubündens

Autor(en): **Schönecker, J.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden  
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences  
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **48 (1864)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Cassier: Herr Hommel.

Archivar: Herr David.

An die Stelle des später ausgetretenen Actuars Herrn Stein wurde Herr Hunziker gewählt.

Die Gesellschaft zählt gegenwärtig 47 Mitglieder. Im Laufe des Vereinsjahres wurde ein Mitglied aufgenommen, 4 dagegen sind ausgetreten.

---

## 8. SANCT-GALLEN.

**Naturforschende Gesellschaft. (1819), nach 1842.**

1860: 51 Mitglieder, 5 Ehrenmitglieder.

Jahresbeitrag: 5 Fr. für arbeitende u. auswärtige Mitglieder,  
10 Fr. für die in St. Gallen selbst wohnenden.

---

## 9. GRAUBÜNDEN.

**Naturforschende Gesellschaft Graubündens.**

(1824 und 1825.) 1845 und 1848.

1862: 103 ordentliche, 20 correspond., 11 Ehrenmitglieder.

Jahresbeitrag: 5 Fr.

Dieselbe hielt von Anfang November 1863 bis im Frühjahr 1864 dreizehn Sitzungen, in welchen nachstehend verzeichnete Vorträge gehalten wurden. Sie gab ferner im Frühjahr ihren 159 Seiten starken Jahresbericht (Neue Folge IX Jahrgang) heraus.

1. Hr. Prof. Theobald: Ueber Meteore.
2. Hr. Dr. Kaiser: Die Hundswuth.
3. Hr. Dr. Killias: Die geologischen Verhältnisse der Karlsbader Thermen.
4. Hr. Prof. Theobald: Die zerstörenden Kräfte in der Natur.
5. Hr. Prof. Hiller: Ueber die mechanische Wärmetheorie.
6. Hr. Regierungsrath Wassali: Die neuern Fortschritte in der Landwirthschaft.
7. Hr. Prof. Theobald: Ueber das Thierleben der Insecten.
8. Hr. Forstinspector Coaz: Eine Excursion nach der Ringelspitze.
9. Hr. Prof. Dr. Hiller: Ueber Stereoskopie.
10. Hr. Dr. Lorenz: Ueber Trichinen und Trichinenkrankheit.
11. Hr. Prof. Theobald: Ueber Alpenübergänge und Pässe.
12. Hr. Seminardirector Largiader: Mittheilungen aus der Fixsternkunde.
13. Hr. Prof. Theobald: Ueber die Eiszeit.

Chur, im August 1864.

Der Sekretär: **J. Schœnecker.**

---

## 10. SOLOTHURN.

Naturforschende Gesellschaft. (1823) 1847.

1865: 17 Mitglieder. — Jahresbeitrag: 2 Fr.

---